

**Albatros D.V**  
So gelingt  
eduards  
48er-Kit  
Seite 10

**Panzer II**  
Wie der 72er-Zwerg  
35er-Fans  
überzeugt  
Seite 60



**Tuning in Perfektion**  
Aventador tieferlegen  
und mit LED  
beleuchten  
Seite 78



November 2016 | € 7,00

A: € 7,70 | CH: sFr. 14,00  
B/NL/L: € 8,20

# Vereint mit **Kit** ModellFan

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

**Großes Gewinnspiel:**  
Preise im Wert von über  
2200 Euro zu gewinnen!



4 194 186 807 006



**U-Boot Typ IX**

## So entsteht ein Top-Innenleben

Revells U-Boot  
Typ IX in 1:72  
Seite 86

Außerdem für Sie gebaut:



**Leopard 1 ...**  
Revell-Kit mit  
Umbau-Potenzial  
Seite 44



**... und Triebwerk**  
Richtig detaillieren – und mit  
Sound versehen!  
Seite 54



**Gebäudestrukturen**  
So gelingen Ruinen und  
Gebäude im Diorama Seite 66

# Für die Leser von Modell-Fan JETZT ausgesuchte Modell-Fan Modelle des Jahres 2016 zum Super-Sonderpreis:



FH3012 - Panzer I Ausf.F early  
16,95€  
jetzt nur: **12,95€**



RYE5003 - Tiger I mit Inneneinrichtung  
72,50€  
jetzt nur: **55,-€**



TM4602 - AMX-10RCR  
44,95€  
jetzt nur: **32,50€**



TAK2026 - Chieftain Mk.11  
54,50€  
jetzt nur: **39,95€**



TAK2027 - Chieftain Mk.5/P  
54,50€  
jetzt nur: **39,95€**



TAK2026 - Chieftain Mk.10  
54,50€  
jetzt nur: **39,95€**

**Sonderpreise gültig bis 30.11.2016**



[www.modellbau-koenig.de](http://www.modellbau-koenig.de)  
Nordenhamer Str.177  
27751 Delmenhorst  
Tel.: 04221/28 90 870  
service@modellbau-koenig.de

**Wenn Modellbau, dann  
Modellbau-König!  
Ihr kompetenter Fachhandel seit 2001**

- 24 Std. Online-Shop
- Bonuspunkteprogramm (Dauerrabatte bis 7,5% möglich)
- über 50.000 Artikel
- weit über 100 Hersteller
- hohe Lagerverfügbarkeit
- ständig sensationelle Sonderangebote
- Plastik- und Resinmodelle, Fertigmodelle, Militär, Flugzeuge, Schiffe, Literatur, Farben, Werkzeuge, Ätzteile, Rohre, etc.
- KEINE Versandkosten für Online-Bestellungen ab 30 Euro und Erreichung des Bronzestatus innerhalb Deutschlands
- Fachkompetente Beratung



Berthold Tacke,  
Verantw. Redakteur

# Ich baue, also bin ich

**K**eine Sorge, jetzt kommt kein philosophisches Kurzreferat über René Descartes, der schließlich zu dem Schluss kam, „cogito, ergo sum“, was man wörtlich mit „ich denke, also bin ich“ übersetzen kann. Fast jeder kennt diese Folgerung, welche also auf philosophischem Gebiet fast so bekannt ist wie in der Musik das „ta ta ta Taa“ von Beethoven. Und was hat das nun wieder mit Modellbau zu tun?

Nun, bei der Vorbereitung zum Besuch einer Modellbauausstellung, wo ich einen kleinen Stand bestückte, beschloss ich, nur Modelle zu präsentieren, die im Laufe ungefähr des letzten oder der vergangenen eineinhalb Jahre entstanden sind. Bei der Suche in den Vitrinen wurde ich fündig. Und schließlich stand eine erkleckliche Anzahl vor mir, angefangen beim Lkw über Panzer und Flugzeuge bis hin zu einem Kleinst-U-Boot. Nun, so dachte ich mir, das ist also die Modellbaugesellschaft der letzten Zeit. Irgendwie machte mich das Gebaute auch ein wenig stolz. Ich sah ganz einfach, dass ich etwas fertig bekommen hatte. Ich hatte mich bei so manchem Modell durchgekämpft und schlussendlich ein schönes Ergebnis in Händen. Ich sehe an meinen Werken, wie meine Erfahrung wächst, wo ich meine Schwächen habe, wenn ich schluderig werde.

Meine Güte dachte ich, sollten meine Modelle womöglich noch viel mehr sein als kleine Basteleien? Sollte sich viel mehr von mir in meinen Modellen spiegeln, als es auf den ersten Blick scheinen mag? Gott, bin ich



Modellbauerglück: Auf dieses Werk kann Andreas Dyck mit Recht stolz sein – wie es ihm gleang, erfahren sie ab Seite 10! Foto: Andreas Dyck

froh, dass keiner meiner Freunde und Verwandten mein Hobby tiefenpsychologisch ergründet!

Aber richtig ist, dass man mit jedem Modell, das man fertig bekommt, neben der obligaten und temporären Verwüstung des Arbeitsplatzes auch Spuren für einen deutlich längeren Zeitraum hinterlässt. Schauen Sie nur einmal die obligate Vitrine an, die sozusagen die Festplatte ihres Modellbauschaufens darstellt. Hier präsentiert man stolz an-

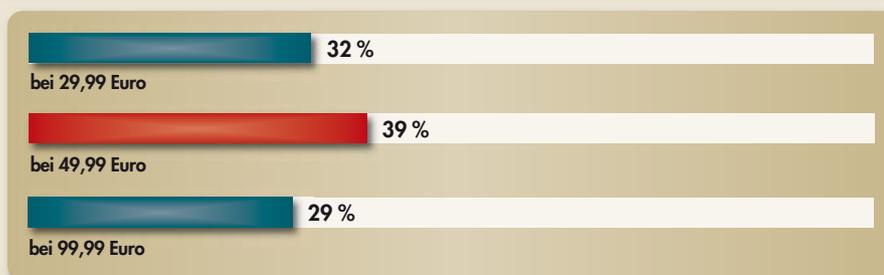
deren und auch immer wieder sich selbst, dass man etwas geleistet hat. Und anders als in irgendeinem sehr abstrakten Feld des Berufslebens sind die gebauten Modelle quasi eine greifbare Essenz aus Erfahrungen, erworbenem Know-how und künstlerischem Ausdruckswillen. Ihre Werke beweisen, was alles in Ihnen steckt.

In diesem Sinne genießen Sie jetzt, was Ihnen *ModellFan* diesmal zu bieten hat.

*Ihr Berthold Tacke*

## Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Wo ist bei Ihnen die Preisschmerzgrenze für einen einzelnen Plastikmodellbausatz (kein Resinkit oder Zubehörteile)?



## Die aktuelle Umfrage

Was denken Sie beim Betrachten Ihrer bisher gebauten Modelle?

Stimmen Sie jetzt ab auf [www.modellfan.de!](http://www.modellfan.de!)

- Überhaupt nichts, da ich mich von gebauten Modellen schnell trenne respektive diese sogar verkaufe. Der Spaß am Modellbau liegt bei mir im Bauen und Lackieren
- Ich erfreue mich eigentlich immer am gerade fertiggestellten Projekt am meisten. Nach geraumer Zeit sortiere ich zu alte Modelle daher aus
- Ich blicke gern auf die gesamte Schar der im Verlaufe der Jahre von mir gebauten Modelle. Ich kann an ihnen quasi meine modellbauerischen Jahresringe und meine Entwicklung gut erkennen



**Tamiyas F-16** verspricht eine noch nie da gewesene Qualität im Maßstab 1:72. Wir zeigen, wie gut der Kit tatsächlich ist und wie ein lebhafter und mittelmäßig abgenutzt wirkender Anstrich gelingt

SEITE **20**

## Flugzeuge

### Doppeldecker leicht gebaut: Albatros D.V

Keine Frage: Die „fliegenden Kisten“ des Ersten Weltkriegs sind besonders schön anzusehen – wenn da nur nicht die knifflige Sache mit der Verpannung und der Holzmaserungsoptik wäre. Andreas Dyck zeigt, wie's geht



### Evergreen: Tamiya bringt neue F-16 auf den Markt

Eine weitere F-16, noch dazu im Maßstab 1:72? Muss das sein? Ja! Denn in dieser Qualität hat es die „Viper“ wohl noch nie gegeben

20

## Militär

10

**TITEL**

### Totalumbau: Vom Leopard 1 zum 1A1A2

Warum nicht mal seine Fähigkeiten ausbauen und einen Komplettumbau mit teils selbst erstellten Resin-Teilen wagen? Harald Fitz meistert den Versuch mit Bravour

44

**TITEL**

### Mit Soundeffekt: Leopard-1-Triebwerk

Dank Perfect Scale Modellbau lassen sich Leopard-1-Bausätze mit einem Triebwerk ausrüsten. Marcus Jacob setzt das Kraftpaket mit einem Soundmodul in Szene

54

**TITEL**

### Schwerpunkt

### Gebäudestrukturen

**TITEL**

SEITE **66**

MBA-Tipps  
zum Thema  
Gebäude-  
strukturen





**Top-Zubehör** Das Leopard-1-Triebwerk wird nachdetailliert und mit sattem Sond ausgestattet **SEITE 54**



**Größenvergleich:** Panzer II Ausf. J Flyhawks Sahnestück neben dem großen Bruder von Trumpeter **SEITE 60**



**Total breit:** Aventador LP720-4 Der Aoshima-Bolide erhält Resin-Tuningteile und Licht **SEITE 78**



**Superlative:** U 505 hat neben seiner schieren Größe auch „innere Werte“ zu bieten **SEITE 86**

**Größenvergleich: Panzer II Ausf. J (VK 1601)**  
Flyhawk bringt sogar eingefleischte 35er-Modellbauer ins Schwärmen. Frank Schulz entschloss sich daher, den VK 1601 gleich in zwei Maßstäben zu bauen

## Zivildfahrzeuge und Motorräder

**Extrem verbreitert: Lamborghini Aventador**  
Die Tuningszene boomt auch im Automodellbau. Sascha Müller hat sich einen solchen Umbaukit vorgenommen und ihn mit einem Super-Boliden kombiniert

## Neu am Kiosk

**Modellbauschule Kit 9** **84**  
Der bekannte Modellbauer Kamil Feliks Sztarbala zeigt anhand der Ju 188, B-24 und SM.79, wie der Bau von Bombern des Zweiten Weltkriegs gelingt

## Schiffe

**Großprojekt: U 505 im Maßstab 1:72** **86**  
Revells Bausatz des Typ-IX-Bootes U 505 ist nicht nur ein Koloss, er bietet auch einen besonderen Clou: Der Kit lässt sich auch als Schnittmodell bauen! **TITEL**

## 60 Rubriken

**TITEL**

<b>ModellFan Editorial</b>	3
<b>ModellFan Bild des Monats</b>	6
<b>ModellFan Panorama</b>	8
<b>Figuren im Fokus</b>	30
<b>ModellFan packt aus</b>	32
<b>Fachgeschäfte</b>	38
<b>Simple &amp; Smart</b>	40
<b>ModellFan liest</b>	43
<b>DPMV-Nachrichten</b>	76
<b>Ausstellung: ISSC</b>	94
<b>Vorschau und Impressum</b>	98



**MODELLBAU  
AKADEMIE**

<b>Werkstatt MBA Gebäudestrukturen</b>	66
<b>Basics Einfacher Formenbau und Resin-Guss</b>	74

# Aufs Gleis!

Für eine Fahrzeugverladung im großen Stil und mit passendem Umfeld bietet sich der Maßstab 1:87 an. So wie auf diesem Schaustück der Firma Artitec, gestaltet mit überwiegend hauseigenen Fahrzeugen der Deutschen Wehrmacht und Reichsbahn unter Verwendung von Zubehör aus dem Modellbahnsektor.





Foto: Kai Feindt

# PANORAMA



Foto: Berthold Tacke

## Schatten seiner selbst

Es geht nichts über außergewöhnliche Alltagsbeobachtungen. Meist sind sie es, die, sofern man sie in die eigenen modellbauerische Arbeiten einfließen lässt, diesen die Würze oder das gewisse Etwas verleihen. Hier sind es die

Spuren der längst entfernten Mauerberankung, die ihren Schatten hinterlassen haben. Das wäre auch ein Hingucker im Modell: Fast unglaublich und fast zu schön, um wahr zu sein.

## Großer Verlust für die Modellbauwelt

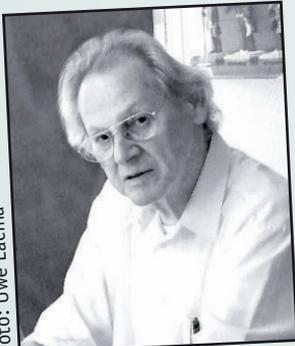


Foto: Uwe Lacina

Horst Preiser im Jahr 2008

Horst Preiser, Seniorchef der Kleinkunst Werkstätten Paul M. Preiser GmbH, ist im August verstorben. Er hat die Firma, nachdem er sie von seinem Vater Paul M. Preiser übernommen hat, viele Jahre gelenkt und ihr das Profil verliehen, das Modellbauer heutzutage kennen. Der Firmenname Preiser war lange Zeit Synonym für eine ganze Produktfamilie. So waren die „Preiserlein“ Modellbahnfiguren schlechthin. Jeder Modellbahner kannte sie. Auf der Spielwarenmesse in Nürnberg waren die vom Firmenchef persönlich designten hervorragenden Dioramen besondere Highlights, auf die zahlreiche Fachbesucher hinfieberten. Horst Preiser wird vielen Modellbauern als Grandseigneur der Modellbauszene vom alten Schlag in sehr guter Erinnerung bleiben und der ganzen Modellbaugemeinde fehlen!

# 8.500

Das ist die ungefähre Zahl an Farben und zugehörigen Farbprodukten aller Hersteller, die speziell für den Modellbauer konzipiert und auf dem Markt gegenwärtig verfügbar sind.

## Ausflugsziele für die Vitrine

Passend zu unserem aktuellen Schwerpunktthema „Gebäudestrukturen“ hier eine kleine Anregung: warum nicht mal ein klassisches Denkmal aus der Kaiserzeit nachbauen? Zur ideologischen Aussage dieser prunkvollen Bauten kann man ja geteilter Meinung sein, aber dass sie unser Stadt- und Landschaftsbild zieren, steht wohl außer Frage. Die Betreiber der Modellbahnanlage in Wiehe/Thüringen haben das längst erkannt und ein Abbild des riesigen Kyffhäuser-Denkmals mitten in ihren Ausstellungsbereich zur Spurgröße H0 gesetzt. Doch was eine detailgetreue Darstellung – etwa der Gesteinsstrukturen – anbetrifft, so sehen wir durchaus noch etwas „Luft nach oben“. Was natürlich zu beweisen wäre ...

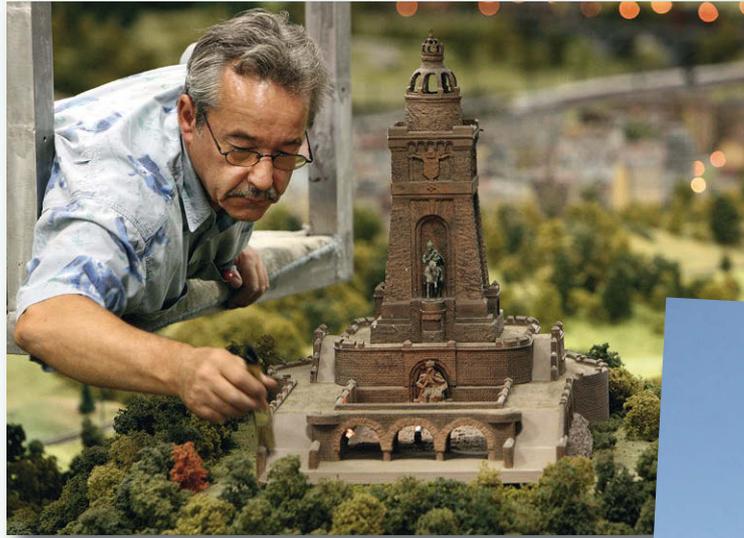


Foto: picture-alliance/dpa

Das Model des Kyffhäuser-Denkmal in der „Modellbahn Wiehe“ und das 81 Meter hohe Original in Thüringen



Foto: Havelbaude

## Modellbauweisheit des Monats

„Größer, höher, schneller, weiter“ mag im Sport gelten. Der Modellbauer fühlt sich eher von „filigraner, kleiner, komplexer und detaillierter“ angesprochen.

## Leserbrief

Rainer Dindorff schrieb uns per Mail: Als ich in Heft 7/2015 den „Modellbau-Vitrinen-Supergau“ auf Seite 9 gesehen hatte, und ich auch drei Vitrinen diese Typs mit noch zusätzlich eingebauten Regalbrettern und vollgeparkt mit Modellen hatte, musste etwas geändert werden. Wie es der Zufall so wollte, wurden in ei-

nem nahe gelegenen Supermarkt gerade Gewindestäbe in verschiedenen Maßen angeboten. Also hin und eine Packung mit Gewinde M6 von einem Meter Länge für knapp zehn Euro gekauft. Danach in den Baumarkt und U-Scheiben und Hutmuttern besorgt. Zu Hause habe ich die Vitrinen leergeräumt, die Regalträ-

gerlöcher von innen nach außen durchgebohrt, Gewindestange abgelängt und das Ganze verschraubt. Beim Anziehen der Muttern darauf achten, dass die seitlichen Glasscheiben keinen zu hohen Druck erhalten!



Ein stabilisieren-der Gewindestab verhindert das Auseinanderbiegen der Vitrine und das damit verbundene Durchrutschen der Glasböden



So gesichert, ist die Unversehrtheit der Modelle gewiss

Antwort der Redaktion von Berthold Tacke: Sehr geehrter Herr Dindorff, uns freut es besonders, dass unser Supergaubild der kollabierten Vitrine Sie zum Handeln animiert und vielen Ihrer Modelle ein schlimmes Schicksal erspart hat. Herzlichen Dank dafür, dass Sie Ihre Präventionsmaßnahmen mit uns und unseren Lesern teilen. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß am Bauen und Sammeln.

Ihre ModellFan-Redaktion

Männer in ihren fliegenden Kisten

# Auf die Technik

